

Schulöffnungen NRW

Beitrag von „CDL“ vom 31. Juli 2020 13:32

Zitat von Plattenspieler

Zumindest für **manche** Katholiken (**darunter sämliche Plattenspielers**) ist die kirchliche Trauung diejenige, die zählt; erst ab da ist man verheiratet.

Ich hab das mal eben so ergänzt, dass ein korrekter Satz entsteht. Bitte keine Religionsdiskussion hier starten Plattenspieler. Nur so absolut war das nicht korrekt, wie dir ja auch bewusst ist, auch wenn ich und jeder der dich schon schreiben hat lesen weiß, dass das deiner Auffassung nach- die in deiner Argumentation nicht nur deine Aufassung ist, sondern den katholischen Kathechismus abbildet- genau so ist, wie von dir dargestellt. Da hier der Kathechismus aber kein Thema werden soll, nur die kurze Ergänzung von mir, die hoffentlich so eingebettet ist, dass du es aushältst Plattenspieler, die Debatte nicht erneut zu starten.

FLIXE : Ich kann völlig nachvollziehen, dass unter den Umständen deinen Sohn eben nicht an der Hochzeit von irgendwelchen Verwandten teilnimmt, dafür aber seinen Geburtstag so feiern kann, wie von ihm gewünscht. Tut mir leid für dich, dass das Debatten mit deinem Ex und seiner Familie auslöst. Ich finde auch, dass man gerade in dieser Jahreszeit einfach seine Fesitvitäten an die frische Luft verlegen muss (machen wir zur Einschulung meines Neffen auch so: Gartenfest in kleiner Runde- 4 Großeltern, drei Tanten, Mama, Papa, Bruder, 11 Menschen insgesamt- mit ausreichend Abstand, weil das meinem Neffen unglaublich wichtig ist). Ich bin froh, dass man sich überhaupt wieder treffen darf in etwas größerer Runde als nur zu zweit, möchte aber auch nicht, dass wir im September (wenn BW wieder starten wird) direkt wieder die nächste reine Fernlernphase haben.